

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Gemeinderates

A h o l m i n g

am 25. Mai 2009

im Sitzungssaal des Rathauses Aholming

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Betzinger
Schriftführer: VOAR Gamsreiter

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung um 19.30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 15 anwesend:

Emmerdinger Johann, Falter Hans-Jürgen, Friedberger Theresia, Gerl Herbert, Hackl Helga, Högl Michael, Hof Alfons, Obermaier Albert, Pommer Gottfried, Reichl Johann, Riederer Franz, Tauer Jürgen, Unverdorben Max, Winnerl Stefan;

Damit war der Gemeinderat beschlussfähig.

Außerdem waren anwesend: 2 Zuhörer
Frau Süß, OZ
Herr Keller, Plattlinger Anzeiger

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.

Der nichtöffentliche Teil wurde vorgelesen. Einwendungen sind nicht erhoben worden.

Punkt 1 Errichtung einer WC-Anlage für den Friedhof Tabertshausen

Die eigentlich vor der Sitzung geplante Ortseinsicht im gemeindlichen Friedhof in Tabertshausen musste kurzfristig abgesagt werden. Der Vorsitzende machte deshalb den Vorschlag den Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Sitzung zurückzustellen und dann vorher die geplante Ortseinsicht vorzunehmen. Die Gemeinderatsmitglieder waren damit einverstanden.

Punkt 2 Zustimmung zur Genehmigungsplanung für die Erneuerung der Eisenbahnüberführung (Flutbrücke) bei Bahn-km 46,778 (Bereich Kühmoos) durch die Deutsche Bahn AG

Die Gemeinderatsmitglieder hatten bereits mit der Sitzungsladung den umfangreichen Erläuterungsbericht für die geplante Erneuerung der Eisenbahnüberführung (Flutbrücke) bei Bahn-km 46,778 zugestellt bekommen. Der Sachverhalt wurde nochmals erläutert und diskutiert.

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat erteilt zur Genehmigungsplanung für die Erneuerung der Eisenbahnüberführung (Flutbrücke) bei Bahn-km 46,778 (Bereich Kühmoos) durch die Deutsche Bahn AG seine Zustimmung.

Punkt 3 Bauantrag Stefan Hackl und Julia Mittermeier, Aholming, für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 984 in Kühmoos

Beschluss mit 14 : 0 Stimmen
(Gemeinderatsmitglied Frau Hackl stimmte nicht mit)

Zum Antrag auf Baugenehmigung von Stefan Hackl und Julia Mittermeier, Aholming, wegen Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit PKW-Doppelgarage auf Fl.Nr. 984 (Kühmoos) wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Eine Vereinbarung über die Oberflächenentwässerung und Einhaltung der Abstandsgrenzen wurde mit den Bauwerbern bereits abgeschlossen.

Punkt 4 Antrag des Abt-Joscio-Schulwerks e.V. Niederalteich auf Anerkennung der Bedarfsnotwendigkeit bzw. Finanzierung nach der Gastkinderregelung für einen Platz für das Schuljahr 2009/10

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beschließt auf den Antrag des Abt-Joscio-Schulwerks e.V. Niederalteich vom 22.04.2009, dass für das Kind Kilian von der Sitt für das Hortjahr 2009/10 die kommunale kindbezogene Förderung nach Art. 23 Abs. 1 BayKiBiG (Gastkinderregelung) übernommen wird. Die Förderhöhe ergibt sich aus Art. 21 und Art. 22 Abs. 2 BayKiBiG.

Punkt 5 Antrag der 9. Klasse der Volksschule Wallerfing auf Zuschuss zur Abschlussfahrt

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Die zwölf Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Aholming der Abschlussklassen der Volksschule Wallerfing erhalten auf den Antrag vom 29.04.2009 zur Abschlussfahrt einen Zuschuss der Gemeinde von 30,- € pro Schüler.

Punkt 6 Zusätzlicher Unfallversicherungsschutz für den dienstlichen Einsatzbereich der gemeindlichen Feuerwehren

Die Gemeinderatsmitglieder hatten mit der Sitzungsladung umfangreiche Unterlagen zugestellt bekommen. Der Sachverhalt wurde nochmals ausführlich erläutert. Außerdem wurde das Schreiben des Landratsamts Deggendorf vom 15.05.2009, in dem der Sachverhalt nochmals dargestellt ist, als

Tischvorlage verteilt. Nach längerer Diskussion kamen folgende Beschlüsse zu Stande:

Beschluss mit 14 : 1 Stimmen

Der Gemeinderat entscheidet sich für die Variante A des Änderungsangebots der Versicherungskammer Bayern zur Dienst-Unfallversicherung für die gemeindlichen freiwilligen Feuerwehren. Der Versicherungsbeitrag beträgt je Person 3,30 €. Die Mitversicherung von „Herztod“ wird nicht abgeschlossen. Dagegen wird die Leistungsform „Lohnerstattung“ mit einem Tageshöchstsatz von 200,- € zum 01.01.2010 neu abgeschlossen. Der Beitrag dafür beträgt je Person 2,20 € jährlich.

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Auf Grundlage des Schreibens des Landratsamts Deggendorf vom 15.05.2009 beschließt der Gemeinderat, dass die Gemeinde ab 01.01.2010 eine eigene Haftpflichtversicherung für die Freiwilligen Feuerwehren abschließen wird. Einzelheiten dazu sind mit der Versicherungskammer Bayern abzuklären.

Punkt 7

Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Tabertshausen auf Errichtung eines Überflurhydranten am Sportplatzgelände in Tabertshausen

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beschließt, dass auf den Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Tabertshausen am Sportplatzgelände in Tabertshausen bei der Schützenhalle ein Überflurhydrant aufgestellt wird. Die Errichtung erfolgt durch den gemeindlichen Bauhof.

Punkt 8 Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2009 und Finanzplanung bis 2012

Die Gemeinderatsmitglieder hatten bereits mit der Sitzungsladung alle einschlägigen Unterlagen zum Haushaltsplan 2009 sowie zur Finanzplanung bis 2012 zugestellt bekommen. Anfragen dazu wurden beantwortet, Sachverhalte ausführlich erläutert. Die Schulden- und Rücklagenentwicklung wurde aufgezeigt und die Haushaltssatzung vorgetragen. Der Stellenplan bleibt unverändert.

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

**Haushaltssatzung
der Gemeinde Aholming
für das Haushaltsjahr 2009**

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	2.456.600 €
und		
im Vermögenshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.921.000 €
ab.		

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	380	v.H.
b) für die Grundstücke (B)	330	v.H.

2. Gewerbesteuer	330	v.H.
------------------	-----	------

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 250.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2009 in Kraft.

Punkt 9 Haushaltsplan 2008/2009 Pfarrkindergarten St. Stephanus in Aholming

Der vorliegende Haushaltsplan für den Kindergarten St. Stephanus in Aholming für das Kindergartenjahr 2008/2009 weist Einnahmen von insgesamt 235.392,10 € aus. Diesem Betrag stehen Ausgaben von insgesamt 254.501,34 € gegenüber, so dass Mehrausgaben von 19.109,24 € vorgesehen sind. Der Zuschuss der Gemeinde zu den Personalkosten ist mit 84.401,05 € ausgewiesen. An den Mehrausgaben hat sich die Gemeinde nach der bestehenden Defizitvereinbarung mit 60 %, das sind 11.465,55 €, zu beteiligen. Die restliche 40 % mit 7.643,70 € müssen vom Träger bzw. vom Diozösan Caritasverband aufgebracht werden.

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Dem Haushaltsplan für den Kindergarten St. Stephanus in Aholming für das Kindergartenjahr 2008/2009 wird zugestimmt.
Die Gemeinde wird auf den kommunalen Defizitanteil einen Abschlag von 50 % leisten.

Punkt 10 Neue Kommunale Rahmenvereinbarung mit E.ON Bayern Vertrieb über die Stromlieferung 2010 bis 2013

Die Gemeinderatsmitglieder hatten mit der Sitzungsladung alle einschlägigen Unterlagen einschließlich des Stromliefervertrages zugestellt bekommen. Der Sachverhalt wurde ausführlich erläutert und diskutiert. Das Schreiben der E.ON Bayern Vertriebs GmbH vom 19.05.2009, in dem noch mal alle wesentlichen Punkte zur neuen kommunalen Rahmenvereinbarung zusammengefasst sind, wurde als Tischvorlage verteilt.

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat ist mit der neuen kommunalen Rahmenvereinbarung mit der E.ON Bayern Vertrieb GmbH über die Stromlieferung 2010 bis 2013 für die gemeindlichen Einrichtungen einverstanden. Der Vorsitzende wird zur Vertragsunterzeichnung ermächtigt.

Punkt 11 Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

- a) Im Auswahlverfahren 2009 wurde die Bewerbung der Gemeinde Aholming für das Konjunkturpaket II nicht berücksichtigt. Das Ablehnungsschreiben der Regierung von Niederbayern wurde den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.
- b) Dem Kreisjugendring wurde anlässlich seines 60. Geburtstages für die Errichtung eines sog. Streetsoccer Courts vom Vorsitzenden aus Verfügungsmitteln ein Betrag von 100,00 € zur Verfügung gestellt.
- c) Das Schreiben des Landratsamts Deggendorf vom 07.05.2009 zur Überprüfung von Schulbushaltestellen wurde mit der Sitzungsladung zugestellt.
- d) Die Errichtung einer Garage auf der Fl.Nr. 776/2 außerhalb der Bau-
grenzen durch Maria Pleintinger wurde vom Landratsamt am
24.04.2009 genehmigt.
- e) Information zum Ablauf des Festzuges anlässlich des 50-jährigen Gründungs-
festes des Schützenvereins „Edelweiß Tabertshausen“.

- f) Erläuterung zur Anfrage in der letzten Sitzung zum Thema „Feldwegbau aus Mitteln der Diversifizierungsbeihilfe Zucker“.
- g) Die Errichtung eines Nebengebäudes auf der Fl.Nr. 1001 durch Johann und Sonja Gößler in Kühmoos wurde vom Landratsamt am 18.05.2009 genehmigt.
- h) Gemeinderatsmitglied Högl führte aus, dass das Straßenstück zwischen Penzling und Bamling auf dem Gebiet der Gemeinde Wallerfing in sehr schlechtem Zustand sei. Der Vorsitzende teilte mit, dass der betreffende Teil von der Gemeinde Wallerfing bei der nächsten Maßnahme mitgeteert werden soll.
- i) Gemeinderatsmitglied Tauer erkundigte sich, ob die Risse in der Wasserstraße schon behoben seien. Der Vorsitzende konnte dies für die größeren Schäden bejahen, für den restlichen Bereich sind noch Einzelheiten abzuklären.
- j) Gemeinderatsmitglied Frau Hackl erkundigte sich erneut nach dem Spielplatz am Regenrückhaltebecken. Der Vorsitzende führte dazu Einzelheiten aus.
- k) Gemeinderatsmitglied Pommer informierte über die Überprüfung der Hydranten durch die Freiwillige Feuerwehr im Bereich Tabertshausen.

Vorsitzender

Schriftführer

Betzinger
1. Bürgermeister

Gamsreiter
VOAR